

Checkliste Armutssensibilität

Zugänge schaffen für arme Kinder und Familien!



**LANDKREIS
OSNABRÜCK**

Janna Fabian

Landkreis Osnabrück, Fachdienst Jugend

Präventionsketten Niedersachsen:
Gesund aufwachsen für alle Kinder!

Wer bin ich?

- Studium: Gesundheits- und Sportwissenschaftlerin, M.A.
- Ausbildung: Physiotherapeutin
- seit 2016 im Landkreis Osnabrück tätig:
 - Gesundheitsdienst für Landkreis und Stadt Osnabrück, Gesundheitswissenschaftlerin
 - Fachdienst Jugend, Projektkoordinatorin für den Bereich Kinder, Jugend und Familie

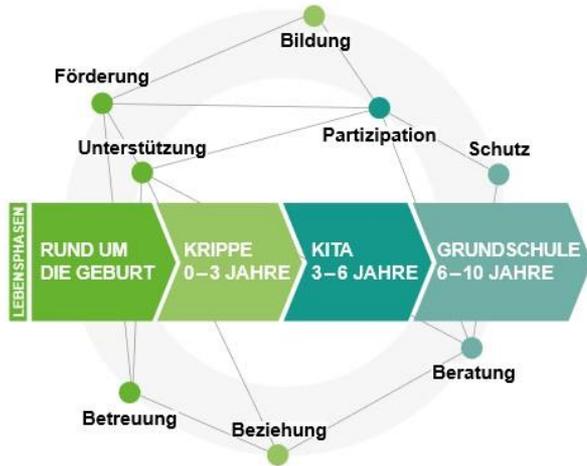


**LANDKREIS
OSNABRÜCK**

Präventionsketten Niedersachsen:

Gesund aufwachsen für alle Kinder!

Präventionsketten Niedersachsen:
Gesund aufwachsen für alle Kinder!



PROGRAMM PRÄVENTIONSKETTEN NDS

unterstützte niedersächsische Kommunen jeweils über einen Zeitraum von drei Jahren finanziell sowie durch **Beratung, Begleitung und Weiterbildung** beim Auf- und/oder Ausbau von Präventionsketten

ZIEL

Förderung der umfassenden **Teilhabe von allen Kindern** bis zum Alter von 10 Jahren



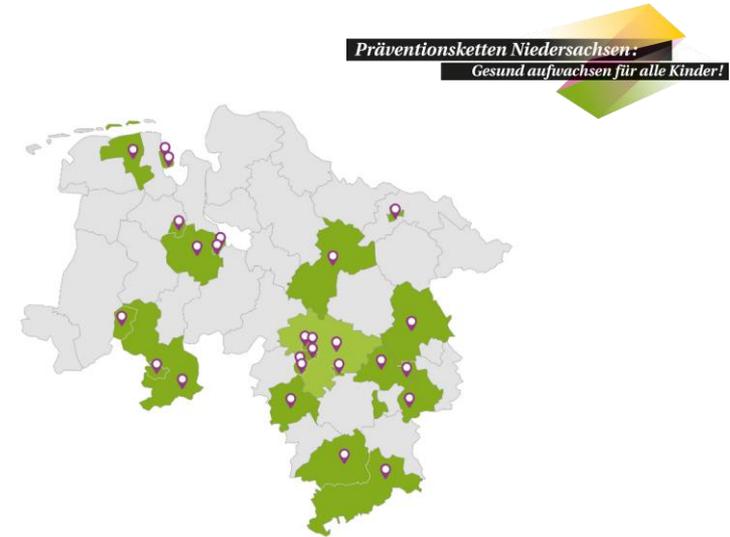
LANDKREIS
OSNABRÜCK

Präventionsketten

im Landkreis Osnabrück

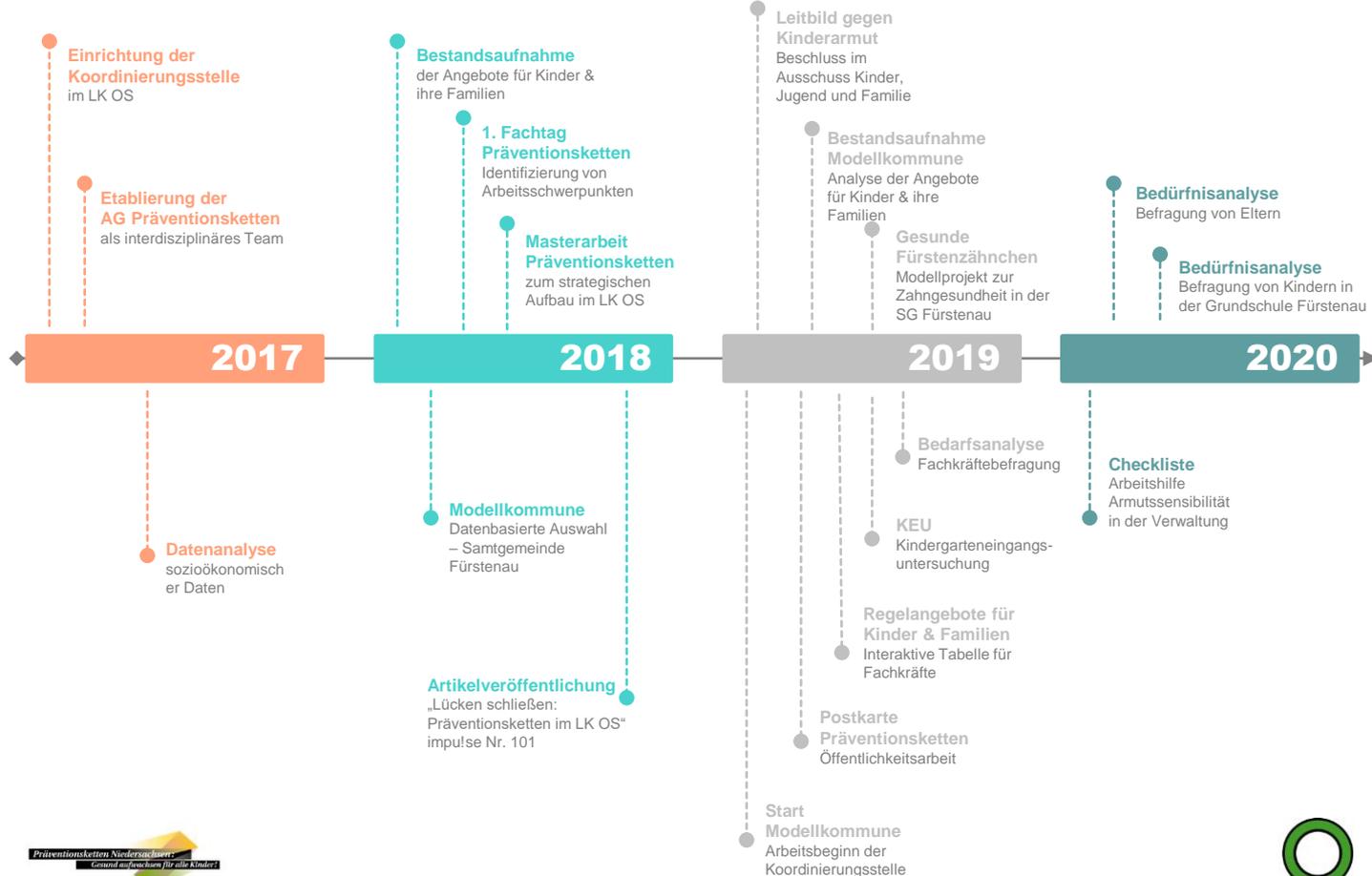
WIE WAR DER PROZESS?

- 2017 – 2020: Beteiligung am **Programm Präventionsketten Niedersachsen**
- Strukturierte **Auseinandersetzung mit dem Thema Kinderarmut** auf Landkreis Ebene
- Konkrete Umsetzung in einer **Modellkommune**



**LANDKREIS
OSNABRÜCK**

Präventionsketten im Landkreis Osnabrück



Präventionsketten - Wie macht man es in einem Landkreis?!



LESSONS LEARNED – 3 JAHRE PRÄVENTIONSKETTEN

Landkreis Osnabrück mit 21 kreisangehörige Kommunen, über 180 Kitas, ... → Wie gelingt der Start?

- Möglichkeit: **Modellkommune**
 - Ausgewählt nach Analyse der Sozialdaten
 - Ermöglicht ein kleinräumiges Vorgehen
- Zentrales Element für den Aufbau von Präventionsketten in einem Landkreis: **Strukturarbeit**
 - Übergeordnete Elemente (Arbeitshilfen, Leitlinien, Instrumente für Fachkräfte, Eltern und Kinder, ...)
 - Fachtage
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Kooperationen



Checkliste Armutssensibilität: Von der Idee bis zur Umsetzung

Präventionsketten Niedersachsen:
Gesund aufwachsen für alle Kinder!

WIE IST DIE IDEE ZUR CHECKLISTE ENTSTANDEN?

- Im Rahmen der Beteiligung am **Programm Präventionsketten Niedersachsen**
- Entwicklung des **Leitbildes gegen Kinderarmut** für den Landkreis Osnabrück
- Wunsch der Leitungsebene: **Leitbild „mit Leben füllen“**



Idee der Entwicklung einer Checkliste



LANDKREIS
OSNABRÜCK

Checkliste Armutssensibilität:

Von der Idee bis zur Umsetzung



WELCHE RESSORTS WAREN BETEILIGT?



WIE BEKOMMT MAN ALLE BETEILIGTEN INS BOOT?

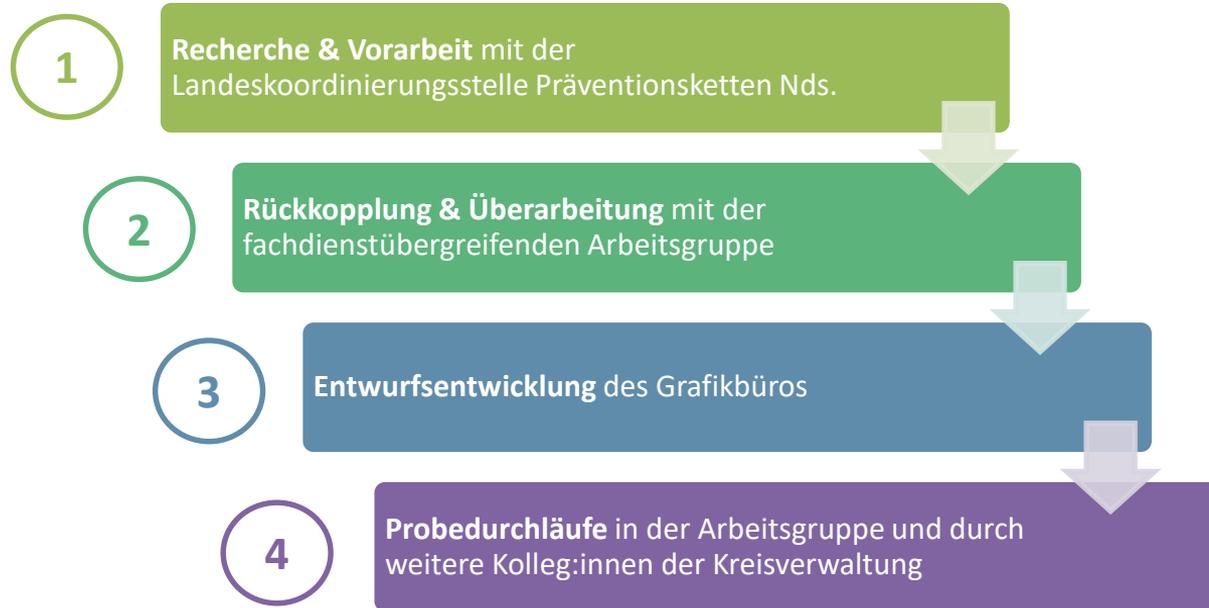
- Bei Entstehung der Arbeitsgruppe persönlicher Austausch mit allen Beteiligten → **Vertrauensbasis**
- Immer wieder **Reflektion**: Was haben wir bereits erreicht? Was fehlt uns noch? Wie sehe ich meine Rolle in der AG?
- Wichtig: **Einbezug der AG** während der Prozessschritte



Checkliste Armutssensibilität: Von der Idee bis zur Umsetzung



WIE GESTALTETE SICH DER PROZESS ZUR ENTWICKLUNG DER CHECKLISTE?



Checkliste Armutssensibilität:

Eine Arbeitshilfe

- Die Checkliste besteht jeweils aus **Reflexionsfragen und Kernaussagen**, die bei Zutreffen mit einem Häkchen versehen werden können.
- Eine strukturierte Auseinandersetzung mit dem Thema Kinderarmut wird durch drei Bereiche gefördert:

_Im Abschnitt **KENNTNIS** können Sie Ihr Wissen zur Kinderarmut prüfen und ggf. erweitern.

_Im Abschnitt **HALTUNG** reflektieren Sie, wie sehr Ihr Handeln von Vorerfahrungen geprägt ist und wie wertschätzend Sie armen Familien gegenüber treten.

_Der Abschnitt **ZUGÄNGE und TEILHABE** thematisiert die konkreten Leistungen, die armen Familien zur Verfügung stehen und prüft, ob und wie sie die Leistungen tatsächlich erreichen können.

Präventionsketten Niedersachsen:
Gesund aufwachsen für alle Kinder!



Digitale Langversion www.kinderarmut-im-blick.de & doppelseitige Kurzversion



LANDKREIS
OSNABRÜCK

Checkliste Armutssensibilität: Von der Idee bis zur Umsetzung

Präventionsketten Niedersachsen:
Gesund aufwachsen für alle Kinder!

WELCHE HERAUSFORDERUNGEN GAB / GIBT ES?

analog / digital

kurz &
übersichtlich vs.
inhaltlicher Tiefe

Verbreitung im
LK OS
→ Überzeugung
vom Nutzen?

Wie gelingt die
„Bewerbung“ der
Checkliste?

Ist das Instrument für die
Praxis in Kitas/Schulen
geeignet?



LANDKREIS
OSNABRÜCK

Checkliste Armutssensibilität:

Von der Idee bis zur Umsetzung

Präventionsketten Niedersachsen:

Gesund aufwachsen für alle Kinder!

WELCHEN ERFOLG BZW. NUTZEN NEHMEN WIR WAHR?

- Ziel muss sein: **Armutssensibilität IMMER mitdenken** → fester Bestandteil des Arbeitsalltags
- Checkliste als **erster Schritt** zur Sensibilisierung → überraschend viele Fachkräfte haben zu wenig Wissen zum Thema
- Weiterentwicklung des Themas „Armutssensibilität“ im LK OS → **Verselbstständigung**
- Synergieeffekte mit anderen Kommunen → **Input-Vorträge zum Thema, Workshops, ...**
- Digitaler Fachtag zum Thema → **Teilnahme von Mitarbeitenden** der Kreisverwaltung



Akzeptanz der Thematik ist deutlich gestiegen – „Enttabuisierung“!



LANDKREIS
OSNABRÜCK

Umgang mit Kinderarmut

Präventionsketten Niedersachsen:
Gesund aufwachsen für alle Kinder!



Renate Alf

Durch das
Befassen mit dem
Thema entsteht
eine **reflektierte
eigene Haltung**



**LANDKREIS
OSNABRÜCK**

Checkliste Armutssensibilität:

Von der Idee bis zur Umsetzung

Präventionsketten Niedersachsen:

Gesund aufwachsen für alle Kinder!

WELCHE WEITEREN ENTWICKLUNGEN HAT DIE CHECKLISTE IN GANG GEBRACHT?

- ein **Erklär-Film** zur Checkliste
- ELLi – die **Elternlinkliste** (www.landkreis-osnabrueck.de/elternlinkliste)
- enge **Zusammenarbeit mit der MaßArbeit** (jobcenter) → Thema BuT als Co-Vortrag bei Workshops
- Einladung zur **Vorstellung/Arbeit zum Thema** in unterschiedlichen Netzwerken
- Padlet Kinderarmut als **digitale Pinnwand** für unsere Fachkräfte (<https://padlet.com/kinderarmutimblick/lkos>)
- ein **Arbeitsblatt** zur Checkliste für Kitas
- Interkommunale Zusammenarbeit: **Arbeitshilfe Armutssensible Projektplanung** ([hier klicken](#))

IN ARBEIT

- Auswertung der ersten Runde der **Evaluation der Checkliste**
- Entwicklung einer **Evaluation für die ELLi**



Wenn der Anfang gemacht ist, kommt der Stein automatisch ins Rollen



LANDKREIS
OSNABRÜCK

Checkliste Armutssensibilität: Von der Idee bis zur Umsetzung



LESSONS LEARNED?

- Andere **Kommunen/ die Verwaltungsebene zeigen großes Interesse** und planen Äquivalente
 - Diejenigen, die schon gut im Thema sind, nehmen die Checkliste als nützliches Instrument wahr.
→ Wie erreichen wir eine höhere Nutzung auf Fachkräfteebene?
- Wie sieht es in der **pädagogischen Praxis** aus?
 - Muss die Checkliste hier noch stärker inhaltlich angepasst werden?
→ Versuch der Entwicklung eines kitaspezifischen Arbeitsblattes im LK OS
 - Fehlt Zeit für die Nutzung von Instrumenten, die „on top“ auf die tägliche Arbeit kommen?



Diskussionsfrage: Wie können Arbeitshilfen wie die Checkliste zugänglicher für die pädagogische Praxis gemacht werden?





JANNA FABIAN

Fachdienst Jugend
janna.fabian@lkos.de
0541 501 3174



**LANDKREIS
OSNABRÜCK**